



Sitzungsdatum	12. September 2016
Beginn	<b>18:00 Uhr</b>
Sitzungsort	Schulhaus Kreuzfeld 1, Singsaal

## Beschlüsse

1. Der Auftrag für die Prüfung der Rechnungsablage der Stadt für das Rechnungsjahr 2017 wurde an die verwaltungsunabhängige, externe Revisionsstelle Ernst & Young AG, Bern vergeben.
2. Vom Finanzplan 2017 – 2021 wurde Kenntnis genommen.
3. Das Budget der Erfolgsrechnung 2017 (Festsetzung der Steueranlage und des Steuersatzes für die Liegenschaftssteuer) wurde inkl. Abstimmungsbotschaft zu Händen der Volksabstimmung am 26./27. November 2016 verabschiedet.
4. Die Vorlage betreffend die "Stiftung Pensionskasse der Stadt Langenthal (Wechsel vom Leistungs- ins Beitragsprimat; Auswirkungen auf die Stadt Langenthal als angeschlossene Arbeitgeberin; einmalige Übergangseinlage: Leistung und Finanzierung)" wurde inkl. Abstimmungsbotschaft zu Händen der Volksabstimmung am 26./27. November 2016 verabschiedet.

Für die im Zusammenhang mit der Abstimmungsvorlage vom Stadtrat gefassten Beschlüsse betreffend die Teilrevision des Personalreglements siehe separate Publikation.

- Die Abschreibung von der Geschäftskontrolle des Stadtrates des Postulats (gewandelte Motion) Sterchi Beat (SVP) und Mitunterzeichnende vom 19. November 2012: Einführung des Pensionsalters 65 für das Personal der Stadtverwaltung Langenthal (am 18. März 2013 beantwortet, in ein Postulat gewandelt und als solches erheblich erklärt) wurde zur Kenntnis genommen.
5. Die Motion Bissegger Lukas, Dietrich Pascal (beide jll) und Mitunterzeichnende vom 2. Mai 2016: Strategiewechsel im Umgang mit der "offenen Szene Wuhrlplatz" wurde als Motion mit Richtliniencharakter qualifiziert und nicht erheblich erklärt.
  6. Die Weiterführung des Projektes SIP (Sicherheit, Intervention, Prävention) bis Ende der Legislaturperiode 2017-2020) wurde genehmigt, und die entsprechenden Kredite wurden bewilligt.
  7. Die Weiterführung des Förderprogramms für sozial benachteiligte Kinder "schritt:weise" vom 1. Januar 2017 bis 30. Juni 2018 wurde genehmigt und die entsprechenden Kredite wurden bewilligt.
  8. Ausbau des Angebots an familienergänzender Kinderbetreuung: Projektgenehmigung und Kreditbewilligung (siehe separate Publikation)
    - Der Abschreibung von der Geschäftskontrolle des Stadtrates der Motion Dietrich Pascal (jll), Felber Lukas (jll), Grimm-Berchtold Silvia (BDP), Lanz Rahel (EVP), Moser Martina (SP), Moser Peter (FDP) und Zurlinden Urs (FDP) und Mitunterzeichnende vom 23. Juni 2014: Mehr Krippenplätze in Langenthal (am 15. September 2014 als Motion mit Weisungscharakter qualifiziert und erheblich erklärt) wurde zugestimmt.
  9. Die Motion der Fraktionspräsidien (FDP/jll/BDP, SP/GL, SVP, EVP/glp) vom 20. Juni 2016: Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates (2.1 R) wurde als Motion mit Weisungscharakter qualifiziert und erheblich erklärt.
  10. 2 Parlamentarische Vorstösse wurden eingereicht:
    - Motion Steiner-Brütsch Daniel (EVP) und Mitunterzeichnende vom 12. September 2016: Zukunft des Ferienheims Oberwald
    - Motion Steiner-Thaler Anita (EVP) und Mitunterzeichnende vom 12. September 2016: Einführung eines Altersversorgungsmodells "Zeitvorsorge"



# Stadtrat

Publikation Beschlüsse

Langenthal, 12. September 2016

Der Stadtschreiber  
Daniel Steiner

Allfällige Beschwerden gegen die Beschlüsse des Stadtrates sind innert 30 Tagen seit Veröffentlichung, das heisst bis am 17. Oktober 2016 beim Regierungstatthalteramt Oberaargau, Schloss, Postfach 175, 3380 Wangen a. Aare, einzureichen.

---